

Thing Power ...

Hinter einem Objekt steckt mehr, als man auf den ersten Blick erkennt. Dies ist die zentrale Aussage in Jane Bennetts Theorie des vitalen Materialismus. In ihrem Essay "The Force of Things" untersucht die amerikanische Politologin und Philosophin die Subjekt-Objekt-Beziehung, um ein neues Denken über Materialität anzuregen. Sie behauptet, dass Objekte eine "thing-power" haben – "eine lebendige Energie und/oder Widerstandsfähigkeit, die von den Dingen ausgeht und von anderen empfangen wird". Anders ausgedrückt: Objekte haben eine transzendente Kraft aufgrund einer Dinghaftigkeit, die jenseits von Konkretisierung liegt. Wer also über die bedeutungsinduzierte Personalität oder Handlungsfähigkeit von Objekten hinausgeht, ist in der Lage, die innere Natur der Dinge zu erfahren.

Die überdauernde Kraft der Dinge ist das Leitmotiv dieser Ausstellung. Jedes Objekt hat seine eigene Geschichte, Herkunft und Zeit – sei es eine Keramik von Shoji Hamada oder eine Zeichnung von Harriet Korman: Alles besitzt eine eigene "thing-power".

Artists on show: Adolphe Braun, Heinz Butz, Mark Francis, Anna Friedel, Shoji Hamada, Harriet Korman, Leonard Laganowski, Sol LeWitt, Paul Wolf & Alfred Tritzler, Tsukioka Yoshitoshi & a selection of ancient Chinese, Japanese, Korean and Cambodian ceramics.



01.02. - 07.03.2020 Mi - Fr 13 - 18 Sa 12 -16 und nach Vereinbarung

basedonart gallery

Evers&Mass GbR Birkenstraße112 40233 Düsseldorf
+491732991900 boa@email.de www.boa-basedonart.com